

**Germany-Berlin: Building construction work**

**OJ S 15/2021 22/01/2021**

**Contract notice**

**Works**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: WBF Wohnungsbaugesellschaft Friedrichshain mbH

Postal address: Dircksenstr. 38

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10178

Country: Germany

E-mail: [vergabe@wbm.de](mailto:vergabe@wbm.de)

Telephone: +49 3024713654

Fax: +49 3024713670

**Internet address(es):**

Main address: <http://www.wbm.de>

Address of the buyer profile: <https://my.vergabepattform.berlin.de>

**I.1. Name and addresses**

Official name: WBM Immobilien-Service GmbH

Postal address: Dircksenstr. 38

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10178

Country: Germany

E-mail: [vergabe@wbm.de](mailto:vergabe@wbm.de)

Telephone: +49 3024713654

Fax: +49 3024713670

**Internet address(es):**

Main address: <http://www.wbm.de>

**I.1. Name and addresses**

Official name: MMB Multi-Media-Berlin Gesellschaft mbH

Postal address: Dircksenstr. 38

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10178

Country: Germany

E-mail: [vergabe@wbm.de](mailto:vergabe@wbm.de)

Telephone: +49 3024713654

Fax: +49 3024713670

**Internet address(es):**

Main address: <http://www.wbm.de>

## **I.2. Information about joint procurement**

The contract involves joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

## **I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/136133>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://my.vergabeplattform.berlin.de>

## **I.4. Type of the contracting authority**

Other type: landeseigenes wohnungswirtschaftliches Unternehmen

## **I.5. Main activity**

Housing and community amenities

## **Section II: Object**

---

### **II.1. Scope of the procurement**

#### **II.1.1. Title**

Realisierung zweier Wohnungsneubauten in der Bernauer Straße 26\_34 in Berlin-Mitte im Rahmen eines Generalübernehmermodells

Reference number: OV 3115-12-2020

#### **II.1.2. Main CPV code**

45210000 Building construction work

#### **II.1.3. Type of contract**

Works

#### **II.1.4. Short description**

Die WBF Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Friedrichshain mbH beabsichtigt, die schlüsselfertige Errichtung zweier Wohngebäude mit Untergeschoss und Außenanlagen im Berliner Bezirk Mitte an einen leistungsfähigen Generalübernehmer zu vergeben, der auch alle erforderlichen Planungsleistungen übernimmt. Die Grundlage der Vertragsleistungen ist eine funktionale Leistungsbeschreibung (FLB) zzgl. deren ergänzende Anlagen.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

45211100 Construction work for houses, 71200000 Architectural and related services

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Bernauer Straße 26, 34 in 10115 Berlin

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Das städtische Wohnungsbauunternehmen WBF Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Friedrichshain mbH plant als Auftraggeber (AG) auf 2 ca. 1 981 m<sup>2</sup>/885 m<sup>2</sup> großen unbebauten Grundstücken des ehemaligen Mauerstreifens in Berlin-Mitte zweier Wohngebäude mit Untergeschoss und Außenanlagen zu errichten. Auf Grund der Lage ist bei Bodeneingriffen mit Bodenzeugnissen der Grenzanlage zu rechnen, so beispielsweise mit Überresten eines Fluchttunnels aus der Zeit des geteilten Berlins. Die Bodenzeugnisse sind in Begleitung eines durch den AG beauftragten Archäologen freizulegen, zu dokumentieren und zu bergen. Bei der Absprache und Deutung der Bodenzeugnisse und deren Bergung ist die Gedenkstätte Berliner Mauer hinzuziehen, die gegebenenfalls Bodenzeugnisse in ihren Bestände übernimmt. Der vorliegende und zu beachtende B-Plan Entwurf befindet sich unmittelbar vor Festsetzung. Für die Bebauung der Grundstücke liegt eine dezidierte Gestaltungssatzung vom Gestaltungsbeirat Bernauer Straße des Bezirksamts Berlin – Mitte vor. Die Inhalte der Satzung sind zwingend umzusetzen. Es handelt sich um lückenschließende Gebäude mit 5 und 6 Geschossen. Die zu errichtende BGF oberirdisch beträgt ca. 5 405 m<sup>2</sup> / 2 225 m<sup>2</sup> laut B-Plan. Neben Gewerbeeinheiten im Erdgeschoss sind Wohnungen als Mietwohnungen zu errichten. Die Gebäude sollen langfristig im Bestand des AG gehalten werden. Für die Wohnungen auf dem kleineren Grundstück (30 % bezogen auf die Wohnungsanzahl auf beiden Grundstücken insgesamt) soll die Wohnungsbauförderung des Landes Berlin in Anspruch genommen werden. Der Fertigstellungstermin der geförderten Wohnungen ist vertraglich fixiert und muss zwingend eingehalten werden. Die Planung muss sowohl den architektonischen wie auch den funktionalen Ansprüchen genügen. Die Wohnungen und Gewerbeeinheiten müssen insbesondere hinsichtlich Grundrissgestaltung, Belichtung und Belüftung sowie der Bauqualität nachhaltig zu vermarkten und zu bewirtschaften sein. Der AG vergibt die schlüsselfertige Errichtung (Erschließung, Gebäude mit Untergeschoss, Freianlagen) inkl. aller Planungs- und Ingenieurleistungen zum Bauvorhaben an einen Generalübernehmer (GÜ).

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 03/01/2022 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Prüfung und Wertung der eingegangenen Teilnahmeanträge durch den Auftraggeber erfolgt nach folgendem Prozedere:

1. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien (insbesondere form- und fristgerechte Übermittlung und Einreichung),
2. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise gemäß III.1 der Auftragsbekanntmachung und Entscheidung über etwaige Nachforderungen gemäß § 16a EU VOB/A,
3. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Vorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB und Erfüllung von Mindeststandards gemäß III.1 der Auftragsbekanntmachung),

4. Prüfung der Eignung des Unternehmens gemessen an der zu vergebenden Leistung anhand der vom Unternehmen eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise,
5. Sollte die in der Bekanntmachung geplante Bewerberanzahl im Verhandlungsverfahren überschritten sein, weil mehr geeignete Bewerber vorhanden sind, wird unter diesen eine Auswahl anhand der mitgeteilten Auswahlkriterien (Bewertungsmatrix) vorgenommen,
6. Bei Punktgleichheit auf dem letzten (maximal 5.) Rang wird der Teilnehmerkreis für die 2. Stufe um diese punktgleichen Bewerber erweitert.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

- Transport gefährlicher Abfall über 20 km hinaus,
- Minderkosten bei Entfall Entsorgungskosten,
- Minderkosten Entfall Rauchwarnmelder,
- Mehrkosten Ausbau Gewerbe,
- Vorhaltekosten bei Baustillstand,
- Minderkosten wenn keine Ausführung als KfW55,
- Minderkosten Entfall Tiefgarage.

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

Die unter II.2.7) angegebenen Termine sind voraussichtliche Beginn- und Endtermine.

In Konkretisierung zu II.2.7) sind folgende Fertigstellungstermine einzuhalten:

Für Haus 1 (gemäß Darstellung im beiliegenden Projektsteckbrief): 12/2024

Für Haus 2 (gemäß Darstellung im beiliegenden Projektsteckbrief): 07/2024

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

- 1) Erklärung, dass eine gültige ULV-Eintragung bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin bzw. Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis vorliegt. Sofern keine gültige ULV-Eintragung bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin bzw. Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis vorliegt, ist die Eintragung in das Berufs-/Handelsregister (Handwerkskammer bzw. IHK) nachzuweisen.

##### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

- 2) Angabe über den Gesamtumsatz und den Umsatz für vergleichbare Leistungen als GÜ (Planung und Bau von Referenzhochbauprojekten), jeweils aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Euro (netto)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 2) Es werden nur solche Bewerber zugelassen, die in diesem Zeitraum jeweils einen mittleren Jahresumsatz von mindestens 10 000 000 EUR netto für vergleichbare Leistungen nachweisen.

### III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

3) Erklärung über geeignete Referenzen über ausgeführte Leistungen. Geeignet sind Referenzen dann, wenn sie die unten aufgeführten Mindestanforderungen zu den Punkten 3 [1.1], 3 [1.2], 3 [2] und 3 [3] erfüllen.

3 [1.1] und 3 [1.2] Angaben von Referenzprojekten der vorgesehenen Mitarbeiter des Projektteams (Projektleiter, Bauleiter); Gewertet werden max. 3 Projektleiter-Referenzen und max. 3 Bauleiter-Referenzen (siehe Bewertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb). Der Projektleiter/Bauleiter kann die Referenz entweder beim Bewerber oder im Fall eines Wechsels des Arbeitgebers für ein anderes Unternehmen erbracht haben, im letzteren Fall hat er zu erklären, dass er für das angegebene Projekt der verantwortliche Projekt- bzw. Bauleiter war.

3 [2] Angabe von Referenzen des Bauunternehmens; Gewertet werden max. 3 Bauunternehmer-Referenzen (siehe Bewertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb).

3 [3] Angabe von Referenzen des Objektplaners; Gewertet werden max. 3 Objektplaner-Referenzen (siehe Bewertungsmatrix für den Teilnahmewettbewerb).

Der Objektplaner kann die Referenz entweder beim/für den Bewerber oder im Fall eines Wechsels des Auftraggebers für ein anderes Unternehmen erbracht haben, im letzteren Fall hat er zu erklären, dass er für das angegebene Projekt der verantwortliche Objektplaner war.

4) Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen

— Organigramm der Projektbeteiligten des Bewerbers (ggf. mit Angabe von Unterauftragnehmern) unter Benennung der vorgesehenen Mitarbeiter des Projektteams und deren vorgesehener Funktion im Projekt. Das Organigramm ist dem Bewerberbogen als Anlage beizulegen.

5) Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren und aktuell ersichtlich ist.

6) Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 3 [1.1] mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt des benannten Projektleiters, welches im Zeitraum 1.1.2010 (Leistungsbeginn) bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurde (Abnahme durch den Auftraggeber) für die Projektleitung bei der schlüsselfertigen Errichtung eines vergleichbaren Neubaufvorhabens im Hochbau (z. B. Wohnungsbau, Senioren bzw. Pflegewohnheime etc.; keine Industriebauten) mit der Gesamtverantwortlichkeit des Auftragnehmers für alle hierfür erforderlichen Planungsleistungen mindestens ab LP 5 und Bauleistungen sowie mit Gesamtkosten (netto) nach DIN 276 KG 200-500 von mindestens 10 000 000 EUR netto.

Zu 3 [1.2] mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt des benannten Bauleiters, welches im Zeitraum 1.1.2010 (Leistungsbeginn) bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurde (Abnahme durch den Auftraggeber) für die Bauleitung bei der schlüsselfertigen Errichtung eines vergleichbaren Neubaufvorhabens im Hochbau (z. B. Wohnungsbau, Senioren bzw. Pflegewohnheime etc.; keine Industriebauten) mit der Gesamtverantwortlichkeit des Auftragnehmers für alle hierfür erforderlichen Planungsleistungen mindestens ab LP 5 und Bauleistungen sowie mit Gesamtkosten (netto) nach DIN 276 KG 200-500 von mindestens 10 000 000 EUR netto.

Zu 3 [2] mindestens ein weiteres abgeschlossenes Referenzprojekt, welches im Zeitraum 1.1.2010 (Leistungsbeginn) bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurde (Abnahme durch den Auftraggeber) als schlüsselfertige Errichtung eines vergleichbaren Neubauvorhabens im Hochbau (z. B. Wohnungsbau, Senioren- und Pflegeheime etc.; keine Industriebauten) mit der Gesamtverantwortlichkeit des Auftragnehmers für alle hierfür erforderlichen Planungsleistungen mindestens ab LP 5 und Bauleistungen sowie mit Gesamtkosten (netto) nach DIN 276 KG 200-500 von mindestens 6 000 000 EUR netto.

Zu 3 [3] Angaben zu mindestens einem vergleichbaren Referenzobjekt für Planungsleistungen des Objektplaners (mindestens Leistungsphasen 2 bis 5 gemäß HOAI) für abgeschlossene, mehrgeschossige Wohnungsneubauvorhaben (keine Industriebauten) mit mind. 40 Wohneinheiten je Referenz im Zeitraum 1.1.2010 bis zum Ende der Bewerbungsfrist. Die Leistungsphase 5 des jeweiligen Referenzprojekts muss bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt des Abschlusses der Leistungsphase 2 der jeweiligen Projektreferenz darf nicht vor 2010 liegen.

Zu 4) Das benannte Projektteam muss mindestens aus dem Projektleiter, dem Bauleiter und einem verantwortlichen Objektplaner bestehen.

Angaben zu den vorgesehenen Mitarbeitern unter Angabe von:

- Name,
- Berufsausbildung, Qualifikationen, Abschlüsse,
- Berufserfahrung seit (Berufsausbildungs-) Abschluss und in der vorgesehenen Funktion (jeweils in Jahren),
- Dauer der Unternehmenszugehörigkeit.

Die Mitglieder des Projektteams müssen über folgende Berufserfahrung in der vorgesehenen Funktion verfügen:

- Projektleiter: mindestens 5 Jahre,
- Bauleiter: mindestens 5 Jahre,
- Objektplaner: mindestens 5 Jahre

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

- 1) 4 Wochen nach Zuschlagserteilung hat der Auftragnehmer eine Vertragserfüllungsbürgschaft in einer Größenordnung von voraussichtlich 10 % des Pauschalpreises (netto) von einem in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitut oder Kreditversicherer zu stellen. Die jeweilige Sicherheit wird nach rechtsgeschäftlicher Abnahme der Bauleistungen gegen Mängelanspruchbürgschaften in Höhe von 5 % des Pauschalpreises (netto) ausgetauscht. Näheres regeln die Vergabeunterlagen.
- 2) Der AG hat für dieses Bauvorhaben eine BauRisk Versicherung abgeschlossen. Im Auftragsfall ist diese vom Auftragnehmer zu tragen und wird entsprechend mit dessen Abschlags- und Schlusszahlungen verrechnet. Versicherte Gefahren sind neben der eigentlichen Bauleistung auch die Betriebshaftpflichtrisiken der ausführenden Unternehmen sowie die Berufshaftpflichtrisiken der beteiligten Planungsbüros. Der Prämienatz beträgt 5,13 ‰ zzgl. der gesetzlichen Versicherungssteuer (derzeit 19 ‰ = 6,1047 ‰).

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1.**

## **Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

### **IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue**

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

### **IV.1.5. Information about negotiation**

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

## **IV.2. Administrative information**

### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 19/02/2021 Local time: 10:00

### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

0) Aufgrund der begrenzten Zeichenzahl, kann die Gesamtheit der zusätzlichen Angaben hier nicht dargestellt werden. Die gesamten zusätzlichen Angaben (insbesondere die Ergänzungen zu den Punkten 4, 6, 7, 8, 9, 14, 15) sind im Bewerberbogen unter Punkt „Teil A“ zu finden.

1) Die Vergabeunterlagen sind auf der Vergabeplattform Berlin hinterlegt (gemäß Internetadresse unter I.3). Um am Vergabeverfahren teilzunehmen, d. h. Unterlagen hochzuladen und Informationen über Fragen/Antworten und Änderungen an den Vergabeunterlagen zu erhalten, ist eine Registrierung auf der Vergabeplattform Berlin erforderlich. Die Registrierung ist kostenfrei.

2) Fragen werden nur beantwortet, wenn sie spätestens bis zum 12.02.2021, 10.00 Uhr, schriftlich ausschließlich per E-Mail über die Vergabeplattform Berlin beim Auftraggeber eingehen. Der Auftraggeber informiert die Bieter über eingegangene Fragen und dazu abgegebene Erklärungen über die Vergabeplattform Berlin. Die Vergabestelle empfiehlt allen Interessenten, zum Abruf von aktuellen Informationen der Vergabestelle sowie Antworten auf Interessentenfragen zum Vergabeverfahren täglich folgenden Link zu nutzen: <https://www.wbm.de/unternehmen/ausschreibungen/rss-feed/>

3) Die geforderten Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

4) Auf Anforderung des Auftraggebers sind Nachweise zu den Eigenerklärungen einzureichen.

5) Der Bewerber muss sämtliche Angaben zwingend auf dem Bewerberbogen machen. Dieser dient der besseren Vergleichbarkeit und soll dem Auftraggeber die Auswahl erleichtern. Die

Vergabestelle behält sich vor, nicht sachgerecht in den Rubriken enthaltene Angaben nicht zu würdigen.

6) Geforderte Nachweise sind auch von allen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft einzureichen. Wenn sich der Bieter zum Nachweis der Eignung eines Unterauftragnehmers bedient, sind die geforderten Nachweise auch von den Unterauftragnehmern einzureichen.

7) Eine Änderung der Zusammensetzung der Bewerbergemeinschaft ist dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen.

8) Die Angaben zu Umsatz und Referenzen von Bewerbern und Unterauftragnehmern (bei Eignungsleihe) bzw. Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft können addiert werden.

9) Mehrfachbewerbungen können auch unter Berücksichtigung der jeweiligen Nachunternehmer bei Vorliegen einer Wettbewerbsverzerrung zum Ausschluss der Bewerber /der Bewerbergemeinschaften führen.

10) Eine Nichteinhaltung der als Ausschlusskriterium gekennzeichneten Kriterien führt zwingend zum Ausschluss.

11) Für die Erstellung der Planungsentwürfe wird allen Bietern, die fristgerecht einen den Vergabeunterlagen entsprechenden Entwurf eingereicht, aber letztendlich nicht den Zuschlag erhalten haben, eine einmalige Aufwandsentschädigung in Höhe von pauschal 30 000 EUR brutto erstattet. Die Entschädigungen werden erst nach Abschluss des Vergabeverfahrens und nach Vorlage einer Rechnung ausgezahlt. Näheres regeln die Vergabeunterlagen (siehe Dokument BER\_Teil A\_Ausschreibungsbedingungen).

12) Ergänzend zu Punkt IV.1.4: Die WBM behält sich vor, den Bieterkreis nach der Wertung der Erstangebote anhand der Zuschlagskriterien zu beschränken. Die WBM wird dabei – soweit möglich – mindestens 2 bevorzugte Bieter auswählen und zu Verhandlungen einladen. Die übrigen Bieter erhalten eine Zwischeninformation. Die WBM behält sich vor, anstelle eines Ausschlusses die betreffenden Bieter als Reservebieter weiterhin am Verfahren zu beteiligen. Sie werden jedoch nur und erst dann wieder nach der Reihenfolge der Rangfolge in das Verfahren einbezogen, wenn die Verhandlungen mit den bevorzugten Bietern nicht (mehr) erfolgsversprechend sind. Die Entscheidung über die Aufforderung der Reservebewerber zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren steht im pflichtgemäßen Ermessen der WBM, sofern sich aus den vergaberechtlichen Bestimmungen nichts anderes ergibt.

13) Die Urkalkulation ist auf Anforderung des Auftraggebers durch den Auftragnehmer vor der beabsichtigten Zuschlagserteilung zu übergeben.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle innerhalb von einer Frist von 10 Kalendertagen nach Erkennen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe, zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1, 2 und 3 GWB).

Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o. g. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach

Absendung (per Fax oder per E-Mail) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

**VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

19/01/2021